

# Beste Freunde

DEUTSCH FÜR JUGENDLICHE Kursbuch

Hueber



Lektion 3/: Allein zu Hause	→ Feiern	8
Wortschatz	Grammatik	Kommunikation
<ul><li>Partyorganistion</li><li>Flashmob</li></ul>	<ul> <li>zu + Infinitiv</li> <li>brauchen + + zu + Infinitiv</li> <li>temporale Präposition während + Genitiv</li> </ul>	<ul><li>sagen, was man vorhat</li><li>Zuständigkeiten verteilen</li><li>etwas vorschlagen</li><li>einen Vorschlag annehmen oder ablehnen</li></ul>

Lektion 38: Wir kaufen nichts: → konsum		12	
Wortschatz	Grammatik	Kommunikation	
Kaufverhalten     Reisen ohne Geld	<ul><li>finale Nebensätze:</li><li>Konjunktion damit</li><li>um zu + Infinitiv</li></ul>	auf die zeitliche Reihenfolge eingehen     ausdrücken, zu welchem Zweck man     etwas tut	

Lektion 39: Das würde ich nie tun! → Freundschaft		16	
Wortschatz	Grammatik	Kommunikation	
Gefühle     Partnerschaft	<ul> <li>Fragewort Wo(r) + Präposition</li> <li>Pronomen da(r) + Präposition</li> <li>Konjunktiv II: würde- + Infinitiv</li> <li>Artikel und Nomen im Genitiv</li> </ul>	<ul> <li>jemanden nach seiner Meinung fragen und die Meinung sagen</li> <li>zustimmen oder etwas ablehnen</li> <li>sagen, was man in einer bestimmten Situation machen würde</li> </ul>	

Landeskunde Die deutschen Bundesländer	20
Lesen Bundesländer und Schulferien	21
Auf einen Blick	22
Wiederholung "Weißt du noch?" Einen Tagesablauf beschreiben (Zeitangaben)	24



25

Lektion 40: Hamburg, wir kommen! → Reisen			26
Wortschatz	Grammatik	Kommunikation	
<ul><li>Stadtbesichtigung</li><li>Sehenswürdigkeiten</li><li>Klassenfahrt</li></ul>	<ul> <li>Konjunktiv II: sollen</li> <li>temporale Nebensätze: <ul> <li>Konjunktion während</li> <li>Konjunktion bevor</li> </ul> </li> </ul>	<ul><li>Ratschläge geben</li><li>die zeitliche Reihenfolge angeben</li><li>sagen, was zur gleichen Zeit passiert</li></ul>	
Lektion 41: Alles wird gut.	→ Beziehungen		30
Wortschatz	Grammatik	Kommunikation	

Nominativ, Akkusativ und Dativ (AB)



Lektion 42: Magst du grüne Bohnen? → Essen		34	
Wortschatz	Grammatik	Kommunikation	
<ul><li>Schulessen</li><li>Rezepte</li><li>Zutaten</li></ul>	<ul> <li>indirekte Frage mit ob</li> <li>Nullartikel + Adjektiv im Nominativ (AB) und Akkusativ</li> </ul>	<ul><li>ein Thema präsentieren</li><li>Vorteile und Nachteile angeben</li><li>eine Präsentation beenden</li><li>sich bei den Zuhörern bedanken</li></ul>	
Lesen Jugendliche und il Auf einen Blick	in Deutschland, Österreich und der Schweiz nre Heimatregionen <b>1 noch?"</b> Über Essgewohnheiten sprechen (Satzverbindun	igen)	38 39 40 42



43 44

#### Lektion 43: Die App, die den Dieb findet. → Medien

Wortschatz	Grammatik	Kommunikation
Apps     Wegbeschreibung     Werbung	<ul> <li>Präteritum</li> <li>lokale Präpositionen         <ul> <li>um, über + Akkusativ</li> <li>gegenüber + Dativ</li> </ul> </li> <li>Relativsatz: Relativpronomen mit         <ul> <li>Präposition</li> </ul> </li> </ul>	<ul> <li>über Ereignisse berichten</li> <li>nach dem Weg fragen und einen Weg beschreiben</li> <li>einen Werbespruch formulieren</li> </ul>

## Lektion 44: Einfach Sprachen lernen → Sprachen 48

Wortschatz	Grammatik	Kommunikation
Fremdsprachen lernen     Zweisprachigkeit	konzessiver Nebensatz: Konjunktion obwohl     Plusquamperfekt	<ul> <li>eine Einschränkung ausdrücken</li> <li>über eigene Erfahrungen mit Fremdsprachen sprechen</li> <li>etwas aushandeln</li> </ul>

### Lektion 45: Deine Hilfe zählt! → Soziales Engagement 52

Wortschatz	Grammatik	Kommunikation
Initiativen     Erlebnisse	<ul> <li>Relativsatz: Relativpronomen wo, was</li> <li>temporale Nebensätze: <ul> <li>Konjunktion als</li> <li>Konjunktion nachdem</li> </ul> </li> </ul>	<ul> <li>aus dem eigenen Leben erzählen</li> <li>Vermutungen äußern</li> <li>die Reihenfolge von Ereignissen angeben</li> </ul>

Landeskunde Das Schulsystem in Deutschland	56
Lesen Wolfgang Herrndorf: "Tschick"	57
Auf einen Blick	58
Wiederholung "Weißt du noch?" Über etwas Vergangenes erzählen (Perfekt)	60

Wortliste 61

### Die App, die den Dieb findet.





#### Handy gestohlen – Jugendlicher macht sich mit App auf die Suche

Letzten Freitag war Simon M. mit ein paar Freunden im Westbad in München-Pasing. Eigentlich sollte immer einer von ihnen auf Geld und Handys aufpassen. Aber dann gingen sie 5 alle zusammen schwimmen. Eine halbe Stunde später kamen sie zu ihren Sachen zurück und Simons Handy fehlte. "Gelegenheit macht Diebe", wie man sagt.

"Ich habe mein Handy gleich angerufen, aber 10 nichts gehört", erzählte Simon. Das Handy war ausgeschaltet. Also gingen die Jugendlichen zur Polizei und machten eine Anzeige. Dann fuhren sie nach Hause. Doch Simon ist ein richtiger Computer-Fan. Er hat auf seinem 15 Smartphone eine App installiert, die ein Signal sendet, auch wenn jemand eine andere SIM-Karte einlegt. Er setzte sich zu Hause an seinen



Münchner Jugendlicher findet mit einem Programm sein Smartphone wieder

Computer und wartete. Und wirklich schaltete der Dieb irgendwann das Handy ein. Das war am 20 Samstagabend. Er legte seine eigene SIM-Karte ein und ging mit Simons Smartphone ins Netz. So konnte Simon sich von seinem Computer auf das gestohlene Handy einloggen. Die Handykamera machte ein Foto und Simon sah, 25 dass der Dieb Bayern-München-Bettwäsche hat.

- 1a Lies den Text. Was ist richtig, a oder b?
  - (a) Simon programmiert neue Apps für Handys. (b) Simons Handy ist weg.
- ь Lies den Text noch einmal. Ist das richtig 🕝 oder falsch 🌓?
  - 1. Im Schwimmbad hat ein Dieb Simons Handy gestohlen.
  - 2. Simon hat sein Handy sofort angerufen, aber es war ausgeschaltet.
  - 3. Simon hat auf seinem Handy eine App installiert, die die Polizei informiert, wenn jemand eine andere SIM-Karte einlegt.
  - 4. Am Samstag hat der Dieb Simons Handy eingeschaltet.
  - 5. Mit der App war es möglich, ein Foto mit dem Handy zu machen.
  - → AB, Ü 1-3

### Such die Verbformen im Text und ordne sie in deinem Heft in einer Tabelle.

sollen gehen zurückkommen × machen \* fahren \* erzählen × sich setzen einschalten \* einlegen × können ×

Präteritum			
Infinitiv	mit -te-	unregelmäßige Verben	
sein		war	
sollen	sollte		

Präteritum		
	fehlen	gehen
ich	fehl <mark>te</mark>	ging
du	fehltest	gingst
er/es/sie	fehl <mark>te</mark>	ging
wir	fehl <mark>ten</mark>	gingen
ihr	fehltet	gingt
sie/Sie	fehlten	gingen

AB, GRAMMATIK, Ü 4 Ü 5-8



3a Hör den "Präteritum-Rap".

19 (1)

finden findet fand stehen steht stand essen isst aß sitzen sitzt saß

schreiben schreibt schrieb bleiben bleibt blieb

Sucht in Gruppen im Arbeitsbuch auf S. 100 – 102 in der Verbliste noch zwei Präteritum-Verbpaare, die sich reimen. Hört den Rhythmus und tragt dazu eure Strophen vor.

Geschichten-Puzzle: Sprich mit deiner Partnerin / deinem Partner und setzt sechs Geschichten zusammen. (Arbeitsbuch: A = Seite 97 und B = Seite 99)

→ AB, Ü 9

Schau das Foto an. Simons Handy ist weg.
Was machen Simon und Laura nun? Was glaubst du?



6a Lies die Sätze. Hör dann zu. Wie ist die Reihenfolge?

<sup>21</sup> 🐠 🔃 Er ist genau gegenüber dem Fitness-Studio.

? Er biegt in die Hillernstraße ab.

? Er geht über die Straße.? Er geht in die Bäckerei.

1 Er geht die Bodenseestraße entlang.

? Er geht bis zur Kreuzung.

? Er geht links um die Ecke, in die Maria-Eich-Straße.

lokale Präpositionen Wohin? über, um + Akkusativ

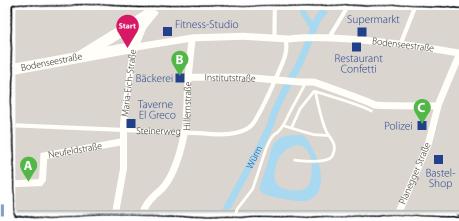
über die Straße um die Ecke

Wo? gegenüber + Dativ

gegenüber dem Fitness-Studio

Schau den Stadtplan an und hör noch einmal. Beantworte dann die Fragen.

- 1. Wo ist das Handy: an Punkt A, B oder C?
- 2. Was ist dort?



→ AB, GRAMMATIK, Ü 10 Ü 11-13

Schau noch einmal auf den Stadtplan und hör die Dialoge. Die Personen stehen bei "Start". Wohin möchten sie gehen?

Dialog 1: ?

Dialog 2: ?

Dialog 3: ?